

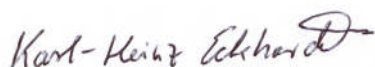
Protokoll der Ortsbesichtigung vom 28. April 2010 in Dreisbach

Teilnehmer	Bürgermeister Mock, Bauamtsleiter Bender, Ortsvorsteher Karl-Heinz Eckhardt, Gemeindevorstand Werner Krause, Ortsbeiratsmitglied Florian Moritz, Wehrführer Joachim Herbel
Protokollant	Karl-Heinz Eckhardt
Besichtigte Punkte	<ol style="list-style-type: none"> 1. – Dorfplatz (Grünpflege im Kreisverkehr) 2. – Spielplatz (fehlende Leiter am Klettergerüst) 3. – Bürgersteig im Bereich der Kirche 4. – Hochwasserschutz Bornbachstrasse 5. – Überfahrt zum Tiefbrunnen beim Köhlerplatz 6. – Defekter Wasseranschluss zur Grillhütte und Prüfung auf Anschluss eines Hauswasserwerks 7. – Maurerarbeiten an der Quelle zur Grillhütte 8. – Beseitigung von Sturmschäden bei der Grillhütte und Neuanpflanzungen 9. – Hochwasserschutz Hardtstrasse 10. – Friedhofshalle 11. – Bauschäden Feuerwehrgerätehaus <p><u>Angesprochene Punkte:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 12. – Wendepunkt in der Bachstrasse 13. -- Defekte Unterflurhydranten Bachstrasse 7

Protokoll zur Ortsbesichtigung in Dreisbach.) 1) zur Kenntnis an) 2) zur Erledigung von) 3) Erledigungstermin
<ol style="list-style-type: none"> 1. Einige Bürger bemängeln die Grünpflege im Kreisverkehr. Hier sollte ein Termin mit dem Gärtner der Gemeinde vereinbart werden. 2. Die fehlende Leiter am Klettergerüst wird kurzfristig erneuert. 3. Das Pflastern des Bürgersteigs an der Kirche wird an die Verfügungsmittel des Haushalts gekoppelt. 4. In der Bornbach werden direkt am vorhandenen Schutzgitter und im Bereich des Tiefbrunnens neue Gitter montiert. Direkt am unteren Schutzgitter wird Beton in den Bachlauf eingebracht. 5. Die Überfahrt zum Tiefbrunnen wird in einfacher Art und Weise erneuert. 6. Der Wasseranschluss zur Grillhütte wird repariert. Es wird überprüft, ob zum 75-jährigen Jubiläum der Feuerwehr ein Hauswasserwerk angeschlossen werden kann. 	

- | | |
|---|--|
| <ol style="list-style-type: none">7. Der Wasserlauf an der Quelle zur Grillhütte wird durch Freiwillige in Eigenleistung instand gesetzt. Danach wird sich die Gemeinde Gedanken über die Restaurierung des Brunnens machen.8. Im Herbst sollen im Bereich des Seebergs neue Bäume gesetzt werden. Bei der Gelegenheit sollten im Bereich der Grillhütte alte Baumstümpfe entfernt werden.9. In der Hardtstrasse endet ein Graben in der Höhe des Friedhofs im Niemandsland und führt bei Unwetter zu starken Überschwemmungen. Die Umsetzung des geplanten Neubaugebietes könnte durch entsprechende Baumaßnahmen zu Entlastungen führen. Unabhängig davon sollte die Gemeinde im oberen Bereich die Abflussmöglichkeiten überprüfen.10. Zur Verbesserung des Wetterschutzes schlägt die Gemeindeverwaltung vor, den Durchgang der Friedhofshalle im nördlichen Bereich durch eine Schiebetür zu schließen. Beratung in der nächsten Ortsbeiratsstizung.11. Feuchte Stellen im Feuerwehrgerätehaus deuten auf Mängel in der Bauausführung hin. Zur Zeit besteht kein dringender Handlungsbedarf. Die Schäden sollten beobachtet und entsprechend weitergemeldet werden.12. Im hinteren Bereich der Bachstrasse ist der vorhandene Feldweg als Wendemöglichkeit vorgesehen. In diesem Bereich werden immer mal wieder Fahrzeuge abgestellt, die die Wendemöglichkeit blockieren. Es wird vorgeschlagen die Stelle entsprechend zu kennzeichnen.13. In der Bachstrasse 7 befinden sich 2 defekte Unterflurhydranten. | |
|---|--|

Ehringshausen, den 28. April 2010



Karl-Heinz Eckhardt
(Ortsvorsteher)